

Lesegeschichten

28

Jun

„Redebedarf“ – Die Burnout-Beratung



Wohin gehen Männer, wenn sie reden möchten? Und wohin gehen Frauen?

Diese Fragen stellte sich Christiane Reitmeyer, bevor sie ihre Beratungsräume am Brauturm 2 in Alt-Wulfen einrichtete.

Beim Betreten des in Grün-Weiß gehaltenen Zimmers mit weißen Korbstühlen hat man als Frau das Gefühl, mit einer Freundin in einem kleinen französischen Café zu sitzen. Aber direkt hinter der Stoffwand sieht es anders aus: Vom Bodenbelag, den Gardinen und der Einrichtung ist hier originalgetreu eine urige Kneipe mit Tresen aufgebaut. Die Frage, wer wohl welchen Raum wählt, stellt sich in den meisten Fällen sicherlich nicht.

[Weiterlesen ... „Redebedarf“ – Die Burnout-Beratung](#)

[Neues Dorstener Zentrum für Alterstraumatologie im St. Elisabeth Krankenhaus](#)



Auch im Alter gut versorgt – Unfallchirurgen und Geriater arbeiten Hand in Hand

Seit Anfang Januar leitet Privatdozent Dr. Mike H. Baums, Chefarzt der Klinik für Chirurgie, Fachbereich Orthopädie, Unfallchirurgie und zusammen mit Dr. Marco Michels, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Fachbereich Medizin im Alter, eine neue Abteilung im Dorstener Krankenhaus.

Da die Menschen immer älter werden, benötigen sie bei einem Unfall eine andere Versorgung als noch vor 30 Jahren. Für eine optimale, altersgerechtere Versorgung wurde daher im St. Elisabeth Krankenhaus die neue Abteilung für Alterstraumatologie eröffnet. Insgesamt acht Betten sind verteilt auf der B4, der operativen Unfallchirurgie und der A4, der konservativen Geriatrie. Von Anfang an sind sie stets gut belegt, der Bedarf ist also da.

[Weiterlesen ... Neues Dorstener Zentrum für Alterstraumatologie im St. Elisabeth Krankenhaus](#)

„Es war einmal...“, das war einmal! – Es lebe das neue Kinderbuch



Ina Jaursch ist seit neun Jahren Lesepatin in der KiTa „An der Windmühle“.

Einmal in der Woche, jeden Dienstag um 9:00 Uhr, kommt Ina Jaursch zu den Kindern der evangelischen KiTa „An der Windmühle“ in Hervest und verbringt dort mindestens zwei Stunden, um jeweils einem kleinen Kreis KiTa-Kindern vorzulesen. Die freundliche Hervesterin kommt mit ihrer herzlichen Art bei den Kids gut an. Jeden Dienstag freuen sie sich schon auf „ihre Ina“ und können es kaum abwarten, endlich neue Geschichten zu hören.

Weiterlesen ... „Es war einmal...“, das war einmal! – Es lebe das neue Kinderbuch

2017 von Martina Jansen

Carina Maiwald – Pferdefotografin aus Dorsten



International anerkannte und preisgekrönte Fotografin hält Vortrag über ihre Arbeit im Fototreff

Sie ist erst 25 Jahre jung und bereits in Fachkreisen be- und vor allem anerkannt: Carina Maiwald, bereits im vierten Jahr als selbständige Pferdefotografin unterwegs.

„Mit sieben oder acht Jahren hat mich das ‚Pferdevirus‘ gepackt“, erzählt die junge Dorstenerin, „und mir war klar, dass ich später beruflich auf alle Fälle etwas mit Tieren machen wollte.“ Ab der 9. Klasse probierte sie allerlei verschiedene Berufe mit Tieren aus. Von der Arbeit in einer Zoohandlung über die Arbeit als Pferdewirtin auf dem Landgestüt in Sachsen-Anhalt bis zum therapeutischen Reiten auf dem Feuler Hof.

[Weiterlesen ... Carina Maiwald – Pferdefotografin aus Dorsten](#)

2017 von Martina Jansen

26

Mai

[Ehrenamt hat viele Gesichter: Kerstin Siewek singt zugunsten des Kinderhospiz Recklinghausen](#)



Während einige Ehrenamtler eher im Verborgenen agieren, ist es bei Kerstin Sieweks sozialem Engagement wichtig, dass die Öffentlichkeit daran teilhat.

Die Dorstenerin steht seit 19 Jahren einmal jährlich für einen guten Zweck auf der Bühne. Der Erlös ihrer „John-Denver-Gedächtnis-Konzerte“ geht in den letzten Jahren generell an den „Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Recklinghausen“.

[Weiterlesen ... Ehrenamt hat viele Gesichter: Kerstin Siewek singt zugunsten des Kinderhospiz Recklinghausen](#)

2017 von Martina Jansen

Seite 127 von 137

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [124](#)
- [125](#)

- [126](#)
- 127
- [128](#)
- [129](#)
- [130](#)
- [Vorwärts](#)
- [Ende »](#)